

## **Auszug aus der Verhandlungsschrift**

**der öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom 01.06.2015:**

### **Behandlung Einspruch Bauvorhaben Keckeis Wohnbau**

Simon Dittrich, Baurechtsverwaltung Vorderland, erläutert den Rechtsstand. Es ist geplant, 2 aus funktioneller und statischer Sicht getrennte Gebäude zu errichten. Zum Einspruch betreffend der geplanten Erstellung von 2 Luftwärmepumpen wurde vom lärmtechnischen Sachverständigen des Land eine Stellungnahme eingeholt.

Johann Brändle erläutert aus Sicht des Nachbarn, dass auch insbesondere im Hinblick auf die Abwasserleitungen über das Grundstück des Bauherrn Kompromissversuche gemacht wurden, die allerdings gescheitert sind.

Dem von Roman Kopf vorgeschlagene Textvorschlag, der der Anregung des lärmtechnischen Sachverständigenden folgt und im Vorfeld jedem/jeder GemeindevertreterIn zugestellt wurde, wird mehrheitlich zugestimmt.

### **Erweiterung Agenden Baurechtsverwaltung (BRV)**

Roman Kopf informiert, dass künftig der Kostenschlüssel auf Basis der jeweils aktuellen Hauptwohnsitze angesetzt wird. Bei der geplanten Vertragsänderung wurde dieser Punkt nun berücksichtigt. Rückwirkend ab 01.01.2015 wird bei Annahme der Vertragsänderung durch die betroffenen Gemeinden der neue Einwohnerschlüssel verwendet. Für Röthis reduziert sich 2015 dadurch der Finanzierungsanteil von 6,31% auf 5,844%.

Anschließend werden die geplanten Änderungen über die Erweiterung der Agenden der BRV, die teilweise bereits durch die BRV erledigt werden, durch Simon Dittrich, Baurechtsverwaltung Vorderland, erläutert.

Die geplante Ausweitung bedeutet für Röthis einen zusätzlichen Kostenanteil pro Jahr von ca. € 1.665,00.

Der Erweiterung wird einhellig zugestimmt.

### **Vergaben Sanierung Volksschule**

Dieter Klammern, architekturterminal, erläutert den Projektstand sowie die Vergabevorschläge wie folgt:

<b>Baumeisterarbeiten:</b>	Dobler Hochbau Gmbh, Röthis
<b>Spengler:</b>	Heinzle Gmbh&Co KG, Koblach
<b>Zimmermannsarbeiten:</b>	Summer Holzbau, Röthis
<b>Personenlift:</b>	Kone, Dornbirn
<b>Treppenlift:</b>	Ganser, St. Peter am Wimberg
<b>Sonnenschutz:</b>	Berthold, Rankweil
<b>Estricharbeiten:</b>	Küng Bau, Thüringen

**Elektroinstallation:** Elektro Decker, Weiler  
**Gerüst :** Keckeis, Malerei-Gerüstbau, Sulz  
**Lüftung:** Kranz, Weiler  
**Heizung/Sanitär:** Markus Stolz

Rene Fröhle, elektrodesign, sowie Werner Müllner, Energieberatung + Haushaltstechnik, nehmen zu den jeweiligen Fachbereichen Stellung.

Anschließend werden die Arbeiten einstimmig an die jeweiligen Bestbieter vergeben.

### **Voranschlagsüberschreitungen 2014**

Die Auflistung der Voranschlagsüberschreitungen 2014 wurde allen GemeindevertreterInnen rechtzeitig übermittelt.

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt nach Beantwortung von Fragen den Antrag, den vorliegenden Voranschlagsüberschreitungen 2014 zuzustimmen. Die Bedeckung ist über Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben gegeben.

Dem Antrag wird einhellig zugestimmt.

### **Rechnungsabschluss 2014**

Der Rechnungsabschluss beinhaltet folgende Gruppensummen:

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 (Seiten 10/19)	134.124,95	764.285,59
1 (Seiten 20/23)	4.678,00	61.268,63
2 (Seiten 24/31)	163.338,04	649.386,76
3 (Seiten 32/35)	45.404,30	125.739,40
4 (Seiten 36/41)	83.181,81	844.707,55
5 (Seiten 42/45)	61.606,92	424.564,51
6 (Seiten 46/51)	295.693,97	447.434,31
7 (Seiten 52/55)	0,00	11.469,53
8 (Seiten 56/65)	837.771,57	955.242,01
9 (Seiten 66/69)	3.141.310,07	447.011,34
<b>Summe</b>	<b>4.731.109,63</b>	<b>4.731.109,63</b>

Nach Durchbesprechung der einzelnen Gruppen stellt der Vorsitzende den Antrag auf Zuführung zur Haushaltsausgleichsrücklage – wie im Rechnungsabschluss 2014 vorgesehen - in Höhe von € 13.253,36 (Haushaltsstelle 1/9810-2980), der einstimmig angenommen wird.

Anschließend wird der Antrag des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, den Rechnungsabschluss 2014, welcher mit Gesamteinnahmen und – ausgaben in der Höhe von € 4.731.109,63 ausgeglichen abschließt, in der vorliegenden Fassung zu beschließen und die Gemeindeverwaltung zu entlasten, einstimmig angenommen.

### **Ausnahmegenehmigung Bauvorhaben Dex-Rauch**

Roman Kopf bringt das Projekt mit der positiven Stellungnahme des Gestaltungsbeirates zur Kenntnis. Auf die Anraineranhörung sind keine Stellungnahmen der Nachbarn eingelangt.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag von Roman Kopf, dem Antrag auf Ausnahmegenehmigung bezüglich der Höchstgeschosshöhe auf 3 sowie der maximalen mittleren Traufenhöhe auf 9,52 m zuzustimmen, einhellig zu.

Der Vorsitzende



Ing. Roman Kopf, Bürgermeister